

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Byrte Janßen
Ausschussmitglied Jasmin Tegge

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Howard Jacques
Ausschussmitglied Hermann Stolle

Mitglied Gruppe Grüne/WBV

Ausschussvorsitzender Stefan Becker
Stellv. Ausschussvorsitzende Katja Breuer

Mitglied BASU-Fraktion

Grundmandat Helga Weinstock

es fehlten entschuldigt

Ausschussmitglied Jörn Felbier
Ausschussmitglied Björn Heinisch
Grundmandat Frank Uwe Walpurgis

von der Verwaltung

Jens Stoffers
Gerd-Dieter Mönck
Heike Hansemann
Ellen Seehausen
Dagmar Rieken

Erster Stadtrat
Fachbereichsleitung 10
Fachbereichsleitung 14
Gleichstellungsbeauftragte
Protokollführerin

A Öffentlicher TeilTagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Personal- und Gleichstellungsfragen vom 01.10.2012, 26.11.2012 und 17.12.2012
- 4 **Vorlagen an den Rat**
 - 4.1 Haushalt 2013/2014
 1. Stellenplan
 2. Teilhaushalt 10
 3. Information über PersonalkostenentwicklungAngelegenheiten von Beamten
 - 4.2 Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis – Horst Erbe **9/2013**
- 5 **Vorlagen an den Verwaltungsausschuss**
 - 5.1 Richtlinie zur Qualifizierung für die Übertragung von Ämtern der Besoldungsgruppe A 14 durch Beförderung **16/2013**

Ausnahmen vom Einstellungsstopp

Angelegenheiten von Beschäftigten
 - 5.2 Unbefristete Einstellung eines Sozialarbeiters / einer Sozialarbeiterin für den Jugendsozialdienst des Jugendamtes **19/2013**
 - 5.3 Unbefristete Einstellung einer Verwaltungsfachkraft für die Stabsstelle im Fachbereich Soziales **21/2013**
- 6 Mitteilungen und Anfragen

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Becker** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Personal- und Gleichstellungsfragen vom 01.10.2012, 26.11.2012 und 17.12.2012

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 01.10.2012 wurde bei einer Stimmenthaltung wegen Nichtteilnahme (Herr Becker) genehmigt.

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 26.11.2012 wurde genehmigt.

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.12.2012 wurde bei einer Stimmenthaltung wegen Nichtteilnahme (Frau Tegge) genehmigt.

4 **Vorlagen an den Rat**

4.1 Haushalt 2013/2014

1. Stellenplan
2. Teilhaushalt 10
3. Information über Personalkostenentwicklung

zu 1. Stellenplan

Herr Becker bat die Verwaltung um Informationen hinsichtlich des Haushalts 2013/2014. **Herr Stoffers** verdeutlichte anhand der Veränderungen zum Stellenplan 2013 (S. 186 ff. des Haushaltsplanentwurfes 2013/2014) die einzelnen Zugänge und Abgänge bei Beamten- sowie Beschäftigtenstellen. Er gab zu den entsprechenden Positionen und Nachfragen der Ausschussmitglieder weitere Hintergrundinformationen. Abschließend führte er aus, dass sich der Stellenplan 2013 bei Gegenüberstellung der Zu- und Abgänge nur um 5,5 Stellen erhöht habe. Dieser Stellenanstieg resultiere im Wesentlichen durch den Personalbedarf der Feuerwehr.

Auf Vorschlag von **Frau Weinstock** bekundeten die Ausschussmitglieder Interesse an einem Gespräch mit Herrn Dr. Abel von der Feuerwehr, der in einer der nächsten Sitzungen des PGL über die aktuelle Personalsituation berichten könne. Die Einladung hierzu solle nach Abschluss der Haushaltsberatungen erfolgen.

Im Anschluss an die Ausführungen von **Herrn Stoffers** zu den Zu- und Abgängen übernahm **Herr Mönck** die Erklärungen zu den einzelnen Stellenveränderungen. Aktuelle Bewertungen nach Qualitätsveränderungen von Stelleninhalten, neue

Aufgabenstellungen sowie Umorganisationen würden diese Umbildungen notwendig machen. Nach kurzer Diskussion und Rückfragen zu einigen Punkten nahmen die Ausschussmitglieder Kenntnis.

zu 2. Teilhaushalt 10

Mit einer weiteren Powerpointpräsentation über den Teilhaushalt 10 stellte **Herr Mönck** den Mitgliedern eine Aufschlüsselung der „externen“ sowie „internen“ Produkte vor. Es wurde über die Aufgaben und Kosten der GAQ und Bürgerarbeit sowie über die Aufwendungen der Altersteilzeit–Freistellungsphase diskutiert. **Herr Mönck** unterstrich, dass die Zahlungsabwicklung des Jobcenters mit seinen ca. 60 kommunalen MitarbeiterInnen das größte Produkt sei. Der kommunale Finanzierungsanteil betrage ca. 1,4 Mio. Euro.

Ferner erläuterte **Herr Mönck** anhand einer weiteren Aufstellung der Erträge und Aufwendungen des Teilergebnishaushalts Zentrale Dienste, wie sich die höheren Positionen im Einzelnen zusammensetzen.

zu 3. Information über Personalkostenentwicklung

Herr Mönck beschrieb anhand weiterer Diagramme die Entwicklung der steigenden Personalkosten in den folgenden Jahren. Insbesondere wurde auf der Aufwandseite die Position „Versorgung Beamte“ diskutiert. Die geschätzte Steigerung der Umlagen, die die Stadt Wilhelmshaven an die Versorgungskasse leisten muss, ergäbe sich aus dem Verhältnis der immer älter werdenden pensionierten Beamten zu den immer weniger werdenden aktiven Beamten.

Abschließend gab **Herr Mönck** Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen zum Rechnungsergebnis 2011 beim Dienstaufwand Beamte und Beschäftigte. Einzelne Positionen wurden diskutiert und hinterfragt. Die Risiken der Personalkostenentwicklung wurden aufgezeigt. Auf Bitte von **Herrn Jacques** wird die Verwaltung den Ausschussmitgliedern die präsentierten Unterlagen per Mail zeitnah zusenden, damit sie für anstehende Haushaltssitzungen zur Verfügung stehen.

Die Ausschussmitglieder dankten für die umfangreichen und klaren Ausführungen zu diesem Thema.

Angelegenheiten von Beamten

4.2 Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis – Horst Erbe

9/2013

Herr Becker verlas die Vorlage.

Beschluss: - einstimmig zugestimmt -

Der stellvertretende Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Rüstringen, Herr Horst Erbe, wird mit sofortiger Wirkung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zur Stadt Wilhelmshaven entlassen.

5 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss

5.1 Richtlinie zur Qualifizierung für die Übertragung von Ämtern der Besoldungsgruppe A 14 durch Beförderung

16/2013

Herr Stoffers erläuterte, dass diese Vorlage aufgrund eines gemeinsamen Antrags der CDU/SPD erneut im Ausschuss eingebracht werden sollte. Er stellte die Richtlinie kurz vor und führte dabei die einzelnen Qualifizierungsmerkmale auf.

Frau Hansemann gab zugleich den Hinweis, dass sie es als notwendig erachte, Führungskräfte auch im betriebswirtschaftlichen Sinne fortzubilden. Die unter „Maßnahmen der Fortbildung“ aufgeführten zwei freien Seminare könnten ersetzt werden in ein betriebswirtschaftliches und ein personalwirtschaftliches Modul.

Herr Stoffers befürwortete den Vorschlag, ein Seminar auf betriebswirtschaftlicher Ebene festzuschreiben. Das zweite Seminar solle jedoch seines Erachtens weiterhin frei nach Leitungsfunktion und Bereich belegbar bleiben, da es sich hier um eine allgemeine Qualifizierungsrichtlinie handele. **Herr Jacques** bestätigte dies.

Frau Seehausen machte den Ausschuss darauf aufmerksam, wie wichtig es ihrer Meinung nach sei, Führungskräfte auch in Seminaren wie z.B. „Burnout, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz oder Rückkehr nach längerer Krankheit“ zusätzlich zu sensibilisieren. Die Ausschussmitglieder erörterten daraufhin die Notwendigkeit eines Frauengleichstellungsplanes und welche Maßnahmen ergriffen werden könnten, um mehr Frauen den Weg in Führungspositionen zu ebnen.

Abschließend stellte **Frau Breuer** den Antrag, folgenden Unterpunkt der Beschlussvorlage zu ändern:

- sowie zwei weitere frei wählbare Seminare aus dem Führungskräfteprogramm des NSI
- in
- sowie ein betriebswirtschaftliches und ein frei wählbares Seminar aus dem Programm des NSI

Beschluss: - einstimmig zugestimmt -

Der Richtlinie zur Qualifizierung für die Übertragung von Ämtern der Besoldungsgruppe A 14 durch Beförderung wird zugestimmt.

Ausnahmen vom Einstellungsstopp

Angelegenheiten von Beschäftigten

- 5.2 Unbefristete Einstellung eines Sozialarbeiters / einer Sozialarbeiterin für den Jugendsozialdienst des Jugendamtes **19/2013**

Herr Becker verlas die Vorlage.

Beschluss: - einstimmig zugestimmt -

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine Sozialarbeiterin/ ein Sozialarbeiter auf unbestimmte Zeit nach Entgeltgruppe S 14 TVöD in Vollzeit eingestellt.

- 5.3 Unbefristete Einstellung einer Verwaltungsfachkraft für die Stabsstelle im Fachbereich Soziales **21/2013**

Auch hier stellte **Herr Becker** den Ausschussmitgliedern die Vorlage vor.

Beschluss: - einstimmig zugestimmt -

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine Verwaltungsfachkraft auf unbestimmte Zeit nach Entgeltgruppe 5 TVöD für die Stabsstelle des Fachbereichs Soziales eingestellt.

- 6 Mitteilungen und Anfragen

Keine

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 16:40 Uhr

Jens Stoffers
Erster Stadtrat

Stefan Becker
Ausschussvorsitzender

Dagmar Rieken
Protokollführerin